

## Technisches Merkblatt

# GORGO Bodenfarbe Nr. 607

<b>Anwendungsbereich</b>	Im Innenbereich, für unbehandelten, saugfähigen Beton, Putz, Estrich.		
<b>Eigenschaften</b>	Gute Haftfähigkeit, ergiebig. Nach vollständiger Durchtrocknung seidenmatt, elastisch, deckend, wasserbeständig, temperaturbeständig bis 70 °C. Frei von organisch-chemischen Verbindungen gemäß DIN EN 71 Teil 9.		
<b>Volldeklaration</b>	Je nach Farbton variierend: Kieselerde, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Mineralpigmente, Titandioxid (in Farbtönen 124, 129, 201, 212, 213, 922) Quarz, Glimmer, Leinöl-Standöl, Holzöl-Standöl, Aluminiumsilikat, Kieselsäure, Kaolin, Isoaliphate, mikronisiertes Wachs, bleifreie Trockenstoffe (Mn, Zr), Sojalecithin, dehydrierter Aminoszucker.		
<b>Farbtöne</b>	002 Farblos 051 Persisch Rot 115 Farngrün, RAL 6025 129 Pastellgrün, RAL 6034 213 Steingrau 219 Anthrazitgrau, RAL 7016 Alle Farbtöne sind miteinander mischbar.	011 Ocker 101 Schwarz 117 Maigrün, RAL 6017 201 Weiß 214 Graubeige, RAL 1019 227 Betongrau, RAL 7023	012 Beige, RAL 1001 111 Grün 124 Bauernblau 212 Lichtgrau 215 Staubgrau, RAL 7037 922 Silbergrau, RAL 7001
<b>Verarbeitung</b>	Vor Gebrauch ggf. Haut entfernen und gut aufrühren. Probeauftrag. Relative Luftfeuchtigkeit: max. 65 % für 3 Tage vor und nach der Verarbeitung. Ansonsten besteht ein Risiko von verzögerter Trocknung und Reaktionen durch eine zu feuchte Estrichoberfläche. Auftrag mit Pinsel, Schaumstoff- oder Nylonrolle (ohne Velours) <b>unverdünnt</b> bei Temperaturen über 8 °C. 2 – 3 <b>hauchdünne</b> Aufträge, gut ausrollen – der erste Auftrag sollte nicht deckend sein. <b>Nur zum Spritzen verdünnen</b> mit 10 % SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder SVALOS Verdünnung Nr. 292 (ohne Orangenöl). Beim <b>Farbton Bauernblau</b> nach 10-15 Min. mit einem trockenen Pinsel nachstreichen.		
<b>Verbrauch</b>	1 l reicht für 8 - 12 m <sup>2</sup> beim 1. Anstrich, d. h. 100 ml/m <sup>2</sup> , 18 - 20 m <sup>2</sup> beim 2. Anstrich, d. h. 53 ml/m <sup>2</sup> , je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes auch erheblich ergiebiger. Probeauftrag.		
<b>Trockenzeit</b>	Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte nach mind. 12 Stunden überstreichbar, bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit (> 65 % rel.) kann es zu Verzögerungen kommen – der Anstrich darf nicht mehr klebrig sein. Volle Begehbarkeit ist nach 7 Tagen, Wasserfestigkeit ist nach 14 Tagen zu erwarten.		
<b>Reinigung</b>	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997.		
<b>Dichte</b>	Ca. 1,3 g/ml.		
<b>Hinweise</b>	Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit GORGO Bodenfarbe Nr. 607 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrockneter Farbe luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich. P102                    Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P301+P310            BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen.		
<b>Entsorgung</b>	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.		
<b>Gebinde</b>	0,05 l; 0,375 l; 0,75 l; 2,5 l; 5 l.		
<b>Lagerung</b>	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 2 Jahre haltbar. Anbruchgebände gut verschließen bzw. in kleine Gebände umfüllen.		

## Verarbeitungshinweise

# GORGO Bodenfarbe Nr. 607

### Vorbereitung

Untergrund muss trocken (maximale Estrich-Restfeuchte: Zementestrich < 2 %, Anhydritestrich < 0,5 %), neutral, saug- und tragfähig, fett- und staubfrei sein.

Beton, Estrich und Putz sollen mindestens 28 Tage alt sein.

Oberfläche muss fest sein und frei von Zementschlämmen, Zementhaut, losen und mürben Teilen und trennend wirkenden Substanzen (z. B. Öl, Fett, Paraffin, Gummiabrieb, Trennmittel, Anstrichreste), darf weder abmehlen noch absanden. Oberflächen mechanisch reinigen, entweder mit hartem Besen, Stahlbürste oder Industriestaubsauger. Stark saugende Untergründe (z.B. Estriche, gefrästen Beton, Nivellier- / Ausgleichsmassen) mit LINUS Firnis Nr. 260 grundieren (ansonsten Gefahr der Reduzierung der Haft- und Bindefähigkeit). Ölpfützen 10 bis 30 Minuten nach dem Auftrag auf noch saugende Stellen verteilen oder abnehmen.

### Reinigung / Pflege

Mit TRENA Neutralreiniger Nr. 556 im Wischwasser nebelfeucht, aber nicht nass wischen. Bei jeder 4. – 5. Reinigung GLANOS Pflegeemulsion Nr. 559 statt Neutralreiniger im Wischwasser verwenden.

Für die Auffrischung mit GORGO Nr. 607 nachstreichen.

### Hinweise

Insbesondere Estriche und Spachtelmassen, aber auch weitere Untergründe können von sehr unterschiedlicher Zusammensetzung sein. Die Verträglichkeit und Haftung ist vorab zu testen.

Alle Eigenschaften werden durch zu dicken Auftrag und feuchten Untergrund stark beeinträchtigt. Bei Verarbeitung und zur Durchtrocknung gut lüften.

GORGO Farblos (002) verstärkt alle Farbtonunterschiede / Werkzeugspuren des Untergrundes.

Beim Farbton Lichtgrau (212) und Weiß (201) kann in Bereichen mit geringem Tageslichteinfall eine Dunkelvergilbung entstehen.

Falls bei dem Farbton Farblos (002) ein milchiges Aussehen entsteht, liegt die Ursache gemäß unseren Erfahrungen in einer zu hohen Alkalität des Untergrundes und/oder einer zu hohen Feuchtigkeit.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter [www.livos.de](http://www.livos.de) abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).

November 2023